

	<p>Objekt: Pokal der Metzgerzunft Stuttgart</p> <p>Museum: Deutsches Fleischermuseum Marktplatz 27 71032 Böblingen 07031/669-1693 fleischermuseum@boeblingen.de</p> <p>Inventarnummer: 86/184</p>
--	---

Beschreibung

Deckelpokal mit Figurenschaft und mehrpassiger Kupa aus Arkanthusblättern. Die gegossene Schaftfigur stellt einen Metzger mit Spaltbeil und Schleppdegen dar, den die württembergischen Metzger seit dem 16. Jahrhundert als privilegierte Postreiter zur Bewaffnung tragen durften. Auf dem Deckel eine gegossene weibliche Figur mit gerolltem Wappenschild.

Die ehemals vorhandenen Zunftschildchen (vgl. Foto aus dem Jahr 1862) fehlen heute bis auf ein Schild an der Schaftfigur.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, teilvergoldet

Maße: H 38 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700
	wer	Christian Thill (1653-1733)
	wo	Stuttgart

Schlagworte

- Deckelpokal
- Zunftgerät

Literatur

- Kgl. Centralstelle für Gewerbe und Handel (1862): Württ. Fest- und Ehrenpokale, hrsg. von der Permanenten Kunstausstellung in Stuttgart. Stuttgart, Tf. 12

- Longueville, Hans-Peter de et al. (1983): Kostbarkeiten des Fleischerhandwerks. Aus Zunftgeschichte und Volkskunst. Heidenheim, S. 22f.